

**Zeitschrift:** Schweizer Pioniere der Wirtschaft und Technik. Sonderpublikationen  
**Herausgeber:** Verein für wirtschaftshistorische Studien  
**Band:** - (2011)

**Artikel:** Erdöl in der Schweiz : eine kleine Kulturgeschichte  
**Autor:** Gisler, Monika  
**Vorwort:** Einleitung  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-1091256>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 24.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Einleitung

**E**rdöl ist der Energierohstoff Nummer eins: Weltweit liegt sein Anteil am Primärenergieverbrauch bei über 35%, weit vor Kohle und Erdgas. In der Schweiz macht Erdöl im Primärenergiemix gar 45% aus. Es dient als Treibstoff sowie zur Erzeugung von Wärme und Elektrizität. Zudem ist es wichtiger Ausgangsstoff für die Herstellung von Kunststoffen, Lösungsmitteln, Farben und Lacken, Verpackungen sowie Kosmetika.

Die Schweiz verfügt als rohstoffarmes Land über kein eigenes Erdöl. Dem Import von Rohöl und Fertigprodukten kam deshalb stets eine grosse Bedeutung zu. 2010 betrug der Wert aller Erdölimporte in die Schweiz über 8,5 Milliarden Franken. Dank dieser fremden «Quellen» ist Erdöl heute allgegenwärtig – und selbstverständlich.

Die Bedeutung des Erdöls für die Schweizer Volkswirtschaft war jedoch nicht immer gleichermassen gross: In der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts spielten Erdölprodukte nur eine geringe Rolle bei der Energieversorgung. Vor dem Ersten Weltkrieg betrug ihr Anteil am Primärenergieverbrauch noch weniger als 1%. In den folgenden Jahrzehnten stieg er dann langsam an. Erst nach dem Zweiten Weltkrieg durchlief die Energieversorgung einen tief greifenden Strukturwandel, gekoppelt an eine ständig steigende Nachfrage. Dies brachte das Erdöl schliesslich an die Spitze der Energieträger. Es bedurfte grosser Anstrengungen von Privaten, aber auch von Bund und Kantonen, um diese Entwicklung zu erreichen. Vor allem in den Zeiten der beiden Weltkriege und der Erdölpreiskrisen waren Unternehmen und Politik gefordert. In der Nachkriegszeit gab es dann zahlreiche Versuche, Erdöl in der Schweiz zu finden – ein spannendes Kapitel der Schweizer Energiegeschichte, wenngleich sich die Bemühungen als erfolglos erwiesen haben.

Heute wird die hohe Abhängigkeit vom Erdöl in der Schweiz zunehmend infrage gestellt. Es geht deshalb nicht mehr darum, eine Verbrauchssteigerung zu ermöglichen, sondern um eine Verbesserung der Effizienz. Das politische Ziel ist auch, die Nutzung des Erdöls zu verringern zugunsten erneuerbarer Energien. Doch kurz- bis mittelfristig wird das Erdöl unersetzlich bleiben.